

Hörst du das? (akustische Differenzierung)

Dir wird nun ein Text vorgelesen. Versuche, die richtigen Wörter in den dafür vorgesehenen Lücken zu erhören und schreibe sie danach hin.

1. Rund 302.000 Fans _____ am Wochenende laut Angaben des Red Bull Rings zu den Trainings und Rennen nach Spielberg _____.
2. Einen ganz großen Auftritt _____ dabei auch ein junger Salzburger.
3. Zwei Frauen und ein Mann _____ vor dem Start des Formel 3-Rennens von Sicherheitskräften _____.
4. Die drei _____ laut Polizei im westlichen, bewaldeten Bereich der Strecke auf das Gelände _____.
5. Sie _____ am Vormittag auf der Polizeiinspektion Knittelfeld _____.
6. Es _____ sich _____, dass es sich offenbar um die gleichen Klimaaktivisten _____, die auch schon beim Erzberg Rodeo _____.

Gib den Artikel nun in deinen eigenen Worten kurz wieder. Was ist passiert?

Erklärung:

Aus einem vorgelesenen Text soll das Kind/der Erwachsene die fehlenden Wörter auf seinem Arbeitsblatt einsetzen. Dabei kann man gut differenzieren und je nach Symptomen arbeiten.

Man kann die Artikel trainieren, Nomen, Verben, ...

In diesem Fall handelt es sich um einen aktuellen Artikel aus den online Nachrichten, man kann aber mit jedem beliebigen Text üben.

Lesetext: (Zeitungsartikel: Quelle: <https://www.salzburg24.at/news/oesterreich/gp-in-spielberg-300-000-fans-und-neuinterpretation-der-bundeshymne-rocken-red-bull-ring-160991662>)

Mehr als 300.000 Fans reisen am GP-Wochenende nach Spielberg

Junger Salzburger darf Bundeshymne mit Hans Zimmer rocken

Veröffentlicht: 30. Juni 2024 15:39 Uhr

Rund 302.000 Fans sind am Wochenende laut Angaben des Red Bull Rings zu den Trainings und Rennen nach Spielberg gekommen. Damit ist die Formel 1 im Jahr 2024 das größte Sportevent Österreichs.

Junger Salzburger hat großen Auftritt in Spielberg

Einen ganz großen Auftritt hatte dabei auch ein junger Salzburger: Der zehnjährige Jonas durfte gemeinsam mit Schlagzeug-Legende Martin Grubinger die von Hans Zimmer neu interpretierte Bundeshymne vor den tausenden Fans spielen. Wie es dazu gekommen ist, haben wir schon im Vorfeld erfahren.

Für einen kurzen Zwischenfall am Rande des GP sorgten Sonntagfrüh drei Klimaaktivisten, die es vermutlich über einen Zaun auf die Strecke geschafft haben. Zwei Frauen und ein Mann wurden vor dem Start des Formel 3-Rennens von Sicherheitskräften abgeführt. Die drei waren laut Polizei im westlichen, bewaldeten Bereich der Strecke auf das Gelände gekommen und bis zu den Kiesbetten in Kurve 3 vorgedrungen. Blockieren konnten sie demnach nichts.

Heimo Kohlbacher von der Landespolizeidirektion Steiermark bestätigte auf APA-Nachfrage, dass die drei Personen von den Sicherheitskräften am Ring an die Polizei übergeben wurden. Sie wurden am Vormittag auf der Polizeiinspektion Knittelfeld befragt, um zu klären, was sie am Gelände wollten. Es stellte sich heraus, dass es sich offenbar um die gleichen Klimaaktivisten handelt, die auch schon beim Erzberg Rodeo aufgefallen waren. Sie hatten es ganz ohne Tickets auf das Gelände des Red Bull Rings geschafft und werden daher wegen Erschleichung einer Leistung nach dem Strafrecht angezeigt.